



## PRESSEINFORMATION

### 125 Jahre Werk Mannersdorf

#### **Das Lafarge Zementwerk begeht den historischen Moment mit einem Tag der offenen Tür und einer Jubiläumsfeier**

Mannersdorf, 25.05.2019: Heute zählt das Zementwerk Mannersdorf zu den Vorzeigebetrieben in der Zementbranche. Es ist nicht nur Österreichs größtes Zementwerk, sondern auch in Sachen ökologische Produktion Spitzenreiter. Schon seit jeher galt das Werk als innovativ und federführend, daher es ist nicht nur wegen seines Jubiläums Wert, sich die Geschichte näher anzusehen.

#### **Zementgigant im Leithagebirge**

Von Schwechat aus kommend, thront das Lafarge Unternehmen inmitten weitläufiger Felder in der 4.000 Einwohner-Gemeinde Mannersdorf am Leithagebirge. Beim genauen genaueren Hinsehen, entpuppt sich modernste Technologie, die hier zum Einsatz kommt.

Mannersdorf gilt heute als eines der modernsten Zementwerke Österreichs. Der Grundstein dafür wurde bereits im Jahr 1984 gelegt, als der Drehofen Nummer 9 mit dem sogenannten Vor-Kalzinator in Betrieb ging. Dieses damals revolutionäre Ofensystem erlaubte dem Zementwerk schon seinerzeit den effizienten Einsatz von Brennstoffen. So konnte das Unternehmen auf die bereits in den 1980er Jahren hohen Energiekosten reagieren. Bereits im Jahr 1996 wurden im Zementwerk Mannersdorf Alternativbrennstoffe zur Schonung von fossilen Brennstoffen wie Kohle erstmalig eingesetzt. Seit damals ist die Alternativ-brennstoffrate stetig gestiegen. Waren es in den späten 1990er Jahren noch rund zehn Prozent, so sind es heute rund 85 Prozent.

Umweltschutz spielte seit jeher eine tragende Rolle. Nachdem das Werk eine umfassende Umweltverträglichkeitsprüfung im Jahr 2010 durchlaufen hatte, wurde 2012 mit der SCR-Anlage die erste Entstickungs-Einrichtung im Lafarge Konzern installiert. Mit dieser Katalysatoranlage ist das Werk in der Lage, Stickoxide drastisch zu reduzieren. Das Zementwerk Mannersdorf nimmt hier wie so oft als eine Vorreiterrolle ein. Die SCR-Anlage galt als Pilotprojekt in der österreichischen Zementindustrie.

So erläutert Werksdirektor, Dr. Christopher Ehrenberg: *„Vor allem die Mitarbeiter unseres Werkes haben mit ihrer Innovationskraft und ihrem Tatendrang einen großen Anteil daran, dass gerade Mannersdorf für dieses Pilotprojekt im großen Lafarge Konzern auserwählt wurde.“*

Das Lafarge Werk Mannersdorf produziert heute rund 1,1 Millionen Tonnen Zement pro Jahr. Der Markt wird mit sieben Sorten Zement und einer Sorte Betonzusatzstoff versorgt. Das Liefergebiet befindet sich vorwiegend im Osten Österreichs, da das Unternehmen nicht nur auf eine umweltschonende Produktion, sondern auch auf möglichst kurze Transportwege zu seinen Kunden Wert legen.

Christopher Ehrenberg weiter: *„Wir sind stolz auf unsere langjährigen, erfolgreichen Bestrebungen hinsichtlich einer sicheren, respektvollen ressourcen-und umweltschonenden Produktion. Personell*

*und technisch sind wir bestens aufgestellt und freuen uns auf weitere erfolgreiche 125 Jahre hier am Produktionsstandort Mannersdorf.“*

### **Werk Mannersdorf & seine Geschichte**

Im Zeitalter der österreichisch-ungarischen Doppelmonarchie, im Jahr 1894, wurde die Mannersdorfer Zementfabrik von den deutschen Gebrüdern Leube gegründet. Zehn Jahre später erfolgte der Verkauf an die Kaltenleutgebener Kalk- und Zementfabrik, die wiederum 1905 mit der Aktiengesellschaft der k.k. privilegierten hydraulischen Kalk- und Portlandzementfabrik zu Perlmoos fusionierte. Waren die Perlmooser bis dato vorwiegend im Westen des Landes mit ihrem Stammwerk in Kirchbichl in Tirol tätig, so verlagerte sich der Wirkungsbereich der Zementherstellerdynastie nun nach Osten.

Die Perlmooser Zementwerke AG prägte die Geschichte der österreichischen Zementindustrie wie wohl kein anderes Unternehmen. Im Jahr 1997 wurden sie vom französischen Baustoffkonzern Lafarge übernommen und firmierte zu Lafarge Zementwerke GmbH. Der Name blieb, auch als 2015 der Merger zwischen den beiden Baustoffriesen Lafarge und Holcim über die Bühne ging. Heute ist die österreichische Lafarge Zementwerke GmbH Teil von LafargeHolcim.

### **Über das Unternehmen:**

Die Lafarge Zementwerke GmbH ist eine Tochter der weltweit tätigen LafargeHolcim Gruppe. In Österreich betreibt das Unternehmen zwei Zementwerke: in Mannersdorf am Leithagebirge und in Retznei in der Südsteiermark. Die Zentrale des Unternehmens befindet sich im „Viertel Zwei“ in Wien. Rund 250 Mitarbeiter zählt die Lafarge Zementwerke heute. Die Produktionskapazität beider Werke liegt bei insgesamt 1,6 Millionen Tonnen pro Jahr.

### **Pressekontakt:**

Mag. Romana Ramssl  
Lafarge Zementwerke GmbH

E: [romana.ramssl@lafargeholcim.com](mailto:romana.ramssl@lafargeholcim.com)

M: 0664 80 130 1218

W: [www.lafarge.at](http://www.lafarge.at)